

# W GEMEINDEANZEIGER Weisenbach



Donnerstag, 8. Mai 2014

Nummer 19

|            |          |
|------------|----------|
| Amtliches  | Seite 2  |
| Sperrmüll  | Seite 9  |
| Notdienste | Seite 9  |
| Schule     | Seite 9  |
| Vereine    | Seite 10 |
| Kirchen    | Seite 15 |
| Parteien   | Seite 16 |

Impressum:  
Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach  
Herausgeber:  
Gemeinde Weisenbach  
Hauptstraße 3,  
76599 Weisenbach  
Telefon 07224 9183-0  
Telefax 07224 9183-22  
E-Mail:  
buergermeisteramt@weisenbach.de  
www.weisenbach.de  
Druck und Verlag:  
Nussbaum Medien  
Weil der Stadt GmbH & Co. KG  
71263 Weil der Stadt,  
Merklinger Straße 20,  
www.nussbaum-wds.de  
Verantwortlich für den  
amtlichen Teil und alle sonstigen  
Verlautbarungen und Mitteilungen:  
Bürgermeister Toni Huber  
Hauptstraße 3,  
76599 Weisenbach  
Verantwortlich für den  
Anzeigenteil:  
Brigitte Nussbaum,  
Merklinger Straße 20,  
71263 Weil der Stadt  
Einzelversand nur gegen Bezahlung  
der 1/4-jährlich zu entrichtenden  
Abonnementgebühr  
Vertrieb  
(Abonnement und Zustellung):  
WDS Pressevertrieb GmbH,  
Josef-Beyerle-Straße 9a,  
71263 Weil der Stadt,  
Telefon 07033 6924-0 oder 6924-13  
E-Mail:  
abonnenten@wdspresservertrieb.de  
Internet: www.wdspresservertrieb.de



## 90 Jahre Musikverein Weisenbach - Jubiläumskonzert -

**Gesangliche Mitwirkung:  
Familienchor Weisenbach**

**Samstag, 10. Mai 2014  
Festhalle Weisenbach  
Beginn: 19:00 Uhr**

Der Musikverein Weisenbach und der Familienchor Weisenbach laden die Bevölkerung zum Jubiläumskonzert recht herzlich ein.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

# Amtliche Bekanntmachungen

|                                     |                             |
|-------------------------------------|-----------------------------|
| Stadt/Gemeinde<br><b>Weisenbach</b> | Landkreis<br><b>Rastatt</b> |
|-------------------------------------|-----------------------------|

## Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und der Wahl des Gemeinderats und der Wahl des Kreistags am 25. Mai 2014

1. Am 25. Mai 2014 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und gleichzeitig finden in der Stadt/Gemeinde

Weisenbach

die Kommunalwahlen - Wahl des Gemeinderats und Wahl des Kreistags statt.

1/21

2. Die Wahlzeit dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

3.  Die Gemeinde bildet nur einen Wahlbezirk. Der Wahlraum wird eingerichtet in

Wahlraum (Ort, Straße, Hausnummer, Raum/Zimmer-Nummer)

- Die Gemeinde ist in folgende 3 Wahlbezirke eingeteilt:

| Wahlbezirk | Abgrenzung des Wahlbezirks | Bezeichnung/Lage des Wahlraums<br>(Straße, Hausnr., Zimmer-Nr.)                       |
|------------|----------------------------|---|
| I          | Weisenbach rechts der Murg | Katholisches Gemeindehaus St. Wendelin,<br>Belzerweg 2, 76599 Weisenbach              |
| II         | Weisenbach links der Murg  | Rathaus Weisenbach, Hauptstr.3, 76599 Weisenbach,<br>Erdgeschoss                      |
| III        | Au                         | Feuerwehrgerätehaus, Alle Kreissr.1, 76599 Weisenbach,<br>Jugendraum im Untergeschoss |

- Die Gemeinde ist in folgende \_\_\_\_\_ allgemeine Wahlbezirke (bei größerer Zahl) eingeteilt:  
In der Wahlbenachrichtigung, die den Wahlberechtigten bis spätestens 4. Mai 2014 zugesandt worden ist, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Es sind folgende Sonderwahlbezirke <sup>2)</sup> gebildet:

Sonderwahlbezirk (Bezeichnung) Wahlraum (Ort, Straße, Hausnummer, Raum/Zimmer-Nummer)

4. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis - Unionsbürger ihren gültigen Identitätsausweis - oder ihren Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit beschränken sich die Personenbezeichnungen auf die männliche Form.

<sup>1)</sup> Zutreffendes bitte ankreuzen.

<sup>2)</sup> Nur in Gemeinden mit Ortschaftsverfassung, sonst streichen.

<sup>3)</sup> Nur in Gemeinden im Verband Region Stuttgart, sonst streichen.

<sup>4)</sup> Wenn Sonderwahlbezirke gebildet sind, diese einzeln auflisten.

5. **Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl -**  
Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**.  
Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums einen  
Stimmzettel ausgehändigt.

Aufdruck: **Stimmzettel für die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments**  
Farbe: weiß / weißlich <sup>4)</sup>

Jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll. Der **Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden**, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Für die Stimmabgabe im Wahllokal wird bei der Europawahl kein Stimmzettelumschlag verwendet.

6. **Kommunalwahlen**

Es finden gleichzeitig die nachstehenden Wahlen statt. Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln in amtlichen Stimmzettelumschlägen**.

6.1 **Wahl des Gemeinderats**

Zu wählen sind \_\_\_\_\_ **12** Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck:  
**Wahl des Gemeinderats**

Stimmzettel-Farbe: eosinrot

~~6.2 **Wahl des Ortschaftsrats<sup>1)</sup>** - Zu wählen sind jeweils \_\_\_\_\_ Mitglieder.~~

~~Stimmzettel-Aufdruck:  
**Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft**~~

~~Stimmzettel-Farbe: \_\_\_\_\_~~

~~der Ortschaft \_\_\_\_\_ Mitglieder.~~

~~Stimmzettel-Aufdruck:  
**Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft**~~

~~Stimmzettel-Farbe: \_\_\_\_\_~~

~~der Ortschaft \_\_\_\_\_ Mitglieder.~~

~~Stimmzettel-Aufdruck:  
**Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft**~~

~~Stimmzettel-Farbe: \_\_\_\_\_~~

~~der Ortschaft \_\_\_\_\_ Mitglieder.~~

~~Stimmzettel-Aufdruck:  
**Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft**~~

~~Stimmzettel-Farbe: \_\_\_\_\_~~

6.3 **Wahl des Kreistags**

Zu wählen sind im Wahlkreis  
**8 Gernsbach** \_\_\_\_\_ **6** Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck:  
**Wahl des Kreistags**

Stimmzettel-Farbe: grün

~~6.4 **Wahl der Regionalversammlung<sup>2)</sup>**~~

~~Zu wählen sind im Wahlkreis \_\_\_\_\_ Mitglieder.~~

~~Stimmzettel-Aufdruck:  
**Wahl der Regionalversammlung des Verbands Region Stuttgart**~~

~~Stimmzettel-Farbe: \_\_\_\_\_~~

<sup>1)</sup> Die Stimmzettel für die einzelnen Wahlen (ohne Europawahl) sind in je besonderen Stimmzettelumschlägen abzugeben, die von gleicher Farbe wie die zugehörigen Stimmzettel sind.

~~<sup>2)</sup> Die Stimmzettel für die einzelnen Wahlen (ohne Europawahl) sind in einem gemeinsamen Stimmzettelumschlag abzugeben.  
Stimmzettelumschlag-Farbe: \_\_\_\_\_~~

Die Stimmzettel für die Kommunalwahlen werden den Wahlberechtigten spätestens am 24. Mai 2014 zugesandt.

Die Stimmzettelumschläge sowie weitere Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten.

6.5 Bei den Wahlen des Gemeinderats, ~~des Ortschaftsrats~~ und des Kreistags hat der Wähler so viele Stimmen, wie jeweils Mitglieder des Gemeinderats, ~~des Ortschaftsrats~~ <sup>1)</sup> und des Kreistags im Wahlkreis zu wählen sind (vergleiche Ziff. 6.1 - 6.3).

~~Bei der Wahl der Regionalversammlung (vgl. 6.4) hat der Wähler nur eine Stimme.<sup>2)</sup>~~

Die Stimmzahl ist jeweils im Stimmzettel angegeben.

6.6 Es findet Verhältniswahl statt bei der <sup>3)</sup>

- Wahl des Gemeinderats

- Wahl des Kreistags

~~- Wahl des Ortschaftsrats~~

~~der Ortschaft \_\_\_\_\_~~

~~der Ortschaft \_\_\_\_\_~~

~~der Ortschaft \_\_\_\_\_~~

~~der Ortschaft \_\_\_\_\_~~

Hierbei können nur Bewerber gewählt werden, deren Name in den Stimmzetteln vorgedruckt ist.

Der Wähler kann

- Bewerber aus anderen Wahlvorschlägen übernehmen (panaschieren) und
- einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben (kumulieren).

<sup>1)</sup> Nur in Gemeinden mit Ortschaftsverfassung, sonst streichen.

<sup>2)</sup> Nur in Gemeinden im Verband Region Stuttgart, sonst streichen.

<sup>3)</sup> Nicht Zutreffendes bitte streichen, Zutreffendes ankreuzen.

Der Wähler gibt seine Stimmen in der Weise ab, dass er auf einem oder mehreren Stimmzetteln

- Bewerbern, denen er eine Stimme geben will, durch ein Kreuz hinter dem vorgedruckten Namen, durch Eintragung des Namens oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet,
- Bewerber, denen er zwei oder drei Stimmen geben will, durch die Ziffer " 2 " oder " 3 " hinter dem Namen, durch Wiederholen des Namens oder auf sonst eindeutige Weise als mit zwei oder drei Stimmen gewählt kennzeichnet.

Der Wähler kann auch einen Stimmzettel ohne jede Kennzeichnung oder im Ganzen gekennzeichnet abgeben. In diesem Fall ist jeder Bewerber, dessen Name im Stimmzettel vorgedruckt ist, als mit einer Stimme gewählt; bei der Wahl des Kreistags jedoch nur so viele Bewerber in der Reihenfolge von oben, wie Mitglieder des Kreistags für den Wahlkreis zu wählen sind.

~~6.7 Es findet Mehrheitswahl statt bei der <sup>2)</sup>~~

- Wahl des Gemeinderats
- Wahl des Ortschaftsrats

der Ortschaft \_\_\_\_\_

der Ortschaft \_\_\_\_\_

der Ortschaft \_\_\_\_\_

der Ortschaft \_\_\_\_\_

Hierbei kann jede wählbare Person gewählt werden. Der Wähler ist nicht an die Bewerber gebunden, deren Namen im Stimmzettel vorgedruckt sind <sup>4)</sup>. Der Wähler kann jedem Bewerber nur eine Stimme geben.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er Bewerber, denen er eine Stimme geben will,

- auf einem Stimmzettel mit vorgedruckten Namen durch ein Kreuz hinter dem vorgedruckten Namen, durch Eintragung des Namens oder auf sonst eindeutige Weise <sup>5)</sup>,
- auf einem Stimmzettel ohne vorgedruckte Namen durch Eintragung des Namens <sup>6)</sup> ausdrücklich als gewählt kennzeichnet.

Der Wähler kann auch den Stimmzettel mit vorgedruckten Namen ohne jede Kennzeichnung oder im Ganzen gekennzeichnet abgeben. In diesem Fall gilt jeder Bewerber, dessen Name im Stimmzettel vorgedruckt ist, als mit einer Stimme gewählt <sup>7)</sup>.

<sup>4)</sup> Nicht Zutreffendes bitte streichen.

<sup>5)</sup> Streichen, wenn keine Stimmzettel mit vorgedruckten Namen verwendet werden.

<sup>6)</sup> Streichen, wenn keine Stimmzettel ohne vorgedruckte Namen verwendet werden.

<sup>7)</sup> Streichen, wenn keine Mehrheitswahl.

~~6.8 Bei unechter Teilortswahl <sup>4)</sup>~~

Es findet unechte Teilortswahl statt bei der Wahl des Gemeinderats

| zu wählende Vertreter (Anzahl) | für den Wohnbezirk |
|--------------------------------|--------------------|
|                                |                    |

bei der Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft <sup>5)</sup>

| zu wählende Vertreter (Anzahl) | für den Wohnbezirk |
|--------------------------------|--------------------|
|                                |                    |

bei der Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft <sup>6)</sup>

| zu wählende Vertreter (Anzahl) | für den Wohnbezirk |
|--------------------------------|--------------------|
|                                |                    |

~~Bei unechter Teilortswahl gilt ergänzend Folgendes<sup>4)</sup>:~~

- ~~- In den einzelnen Wohnbezirken kann der Wähler nur so vielen Bewerbern Stimmen geben, wie für den Wohnbezirk jeweils Vertreter zu wählen sind; diese Zahlen sind in den Stimmzetteln jeweils angegeben<sup>4)</sup>;~~
- ~~- bei Verhältniswahl können Bewerber aus verschiedenen Wahlvorschlägen jeweils nur für den Wohnbezirk panaschiert werden, für den sie als Bewerber vorgeschlagen sind<sup>4)</sup>;~~
- ~~- bei Mehrheitswahl muss der vom Wähler abgegebene Stimmzettel erkennen lassen, welche Personen er als Vertreter der einzelnen Wohnbezirke wählen will<sup>7)</sup>;~~
- ~~- Gibt der Wähler seine Stimme durch Abgabe eines Stimmzettels mit vorgedruckten Namen ohne Kennzeichnung oder im Ganzen gekennzeichnet ab, so gelten höchstens so viele Bewerber in der Reihenfolge von oben als mit einer Stimme gewählt, wie für den Wohnbezirk jeweils Vertreter zu wählen sind<sup>4)</sup>.~~

~~6.9 Bei der Wahl der Regionalversammlung des Verbands Region Stuttgart<sup>2)</sup> findet Verhältniswahl mit Listenwahlvorschlägen statt.~~

~~Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er durch ein auf den Stimmzettel gesetztes Kreuz oder auf sonst eindeutige Weise kennzeichnet, welchem Wahlvorschlag er seine Stimme geben will.~~

6.10 **Beleidigende** oder auf die Person des Wählers hinweisende **Zusätze** oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte auf dem Stimmzettel oder sonst im Stimmzettelumschlag sowie jede Kennzeichnung des Stimmzettelumschlages haben die Ungültigkeit der Stimmabgabe zur Folge.

6.11 Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums die zu der jeweiligen Wahl gehörenden Stimmzettelumschläge ausgehändigt.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in den Stimmzettelumschlag gelegt werden.

## 7. Wahlscheine

### Europawahl

Wähler, die einen Wahlschein für die Europawahl haben, können an der Wahl im Landkreis / ~~Stadtkreis<sup>4)</sup>~~, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises / ~~Stadtkreises<sup>4)</sup>~~ oder

- durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt - Wahlamt - einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen.

### Kommunalwahlen

Wähler, die einen Wahlschein für die Kommunalwahlen haben, können

- in einem beliebigen Wahlbezirk des im Wahlschein angegebenen Gebiets oder

- durch Briefwahl wählen.

Der Wahlschein enthält auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird<sup>4)</sup>.

Wer bei den Kommunalwahlen durch Briefwahl wählen will, erhält auf Antrag beim Bürgermeisteramt - Wahlamt - neben dem Wahlschein auch die weiteren Briefwahlunterlagen.

Der Wähler hat seine Wahlbriefe (getrennt nach Europawahl - rot - und Kommunalwahlen - gelb -) mit den entsprechenden Stimmzetteln (in verschlossenen Stimmzettelumschlägen) und den unterschriebenen Wahlscheinen so rechtzeitig den jeweils auf den Wahlbriefumschlägen angegebenen Stellen zu übersenden, dass sie dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingehen.

Die Wahlbriefe können auch bei der jeweils angegebenen Stelle abgegeben werden. Der Wähler, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

8. Jeder Wahlberechtigte kann sein **Wahlrecht** nur einmal und nur persönlich ausüben. Bei der Europawahl gilt dies auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 Europawahlgesetz).

Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit einer Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Die **Wahlhandlung** sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

9. Der Briefwahlvorstand / ~~Die Briefwahlvorstände~~

tritt / ~~treten~~ zusammen

zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses  
der Europawahl 18.00 Uhr in

Rathaus Weisenbach, Hauptstr. 3, Sitzungszimmer DG

(Ort und Raum)

Ort, Datum

Weisenbach, 30. April 2014

Bürgermeisteramt

Toni Huber,  
Bürgermeister

Unterschrift, Amtsbezeichnung

<sup>2)</sup> Nur in Gemeinden im Verband Region Stuttgart, sonst streichen.

<sup>4)</sup> Nicht Zutreffendes bitte streichen.

<sup>7)</sup> Streichen, wenn keine Mehrheitswahl.

<sup>8)</sup> Streichen, wenn kein Stimmzettel für einen Wohnbezirk mehr Bewerber ansetzt als Vertreter zu wählen sind.

<sup>9)</sup> Gemeinden, die für Kommunalwahlen von § 11 Abs. 4 S. 2 KomWO Gebrauch machen und anstelle des Hinweises auf der Rückseite des Wahlscheines ein gesondertes Merkblatt herausgeben, müssen dies hier entsprechend berücksichtigen.

## Bekanntmachung zu der Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, 15. Mai 2014, um 19.00 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses Weisenbach

Die am **Donnerstag, 15. Mai 2014** stattfindende Sitzung des Gemeinderates, zu der die Bevölkerung recht herzlich eingeladen wird, hat folgende

### Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgaben
3. Latschigbad Weisenbach – Durchführung von Sanierungsmaßnahmen Stufe III
  - Beschluss der Ausschreibung
4. Sanierung der Wendelinus-Kapelle
  - Auftragsvergabe „Umgestaltung der Außenanlage“
  - Genehmigung von überplanmä-

- ßigen Ausgaben
5. Landessanierungsprogramm „Ortsmitte I“
    - Möglichkeiten einer Gebietserweiterung
    - Beschlussfassung über die Einleitung einer vorbereitenden Untersuchung nach § 141 BauGB zur Gebietserweiterung
  6. Bildung von Haushaltsresten für das Jahr 2013
  7. Annahme von Spenden, Schenkungen und Zuwendungen
  8. Bauvorlagen nach dem Kenntnisgabeverfahren zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Pkw-Doppelgarage auf dem Grund-

- stück Flst. Nr. 4417, Zum Schöllkopf 6, Weisenbach
9. Bauvorlagen nach dem Kenntnisgabeverfahren zum Neubau eines Wohnhauses auf dem Grundstück Flst. Nr. 4398/4, Steinackerweg 14, Weisenbach
  10. Baugesuch zur Aufschüttung des bestehenden Geländes auf Flst. Nr. 3636/2, In der Schlechttau 10, Weisenbach
  11. Information
  12. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

gez. Toni Huber,  
Bürgermeister

## Amtliche Nachrichten

### Sanierung der Jahnstraße

Intensiv war die Vorbereitung und Planung der Sanierung der Jahnstraße, welche sowohl die Sanierung der Stützmauern als auch der Straße selbst beinhaltet. Ab kommenden Dienstag, 13. Mai, wird mit den Arbeiten begonnen. Aufgrund der gegenwärtigen Ausbaubreite ist eine Vollsperrung der Jahnstraße über Monate hinweg bis in den Herbst erforderlich. Nach intensiver Planung und Vorbereitung, Abstimmungsgesprächen mit der Schule, mit den Vereinen und den Anwohnern aber auch mit der STEG und dem Regierungspräsidium Karlsruhe konnte der Gemeinderat in seiner Sitzung am 26. Februar 2014 den Auftrag an die Fa. Reif GmbH und Co. KG für rund 593.000 Euro vergeben. Unter Hinzurechnung weiterer Kosten und des Ingenieurhonorars werden sich die Kosten insgesamt auf rund 800.000 Euro belaufen. Rund 80.000 Euro fließen als Zuschuss aus dem Ausgleichsstock der Gemeinde zu. Aus dem Landessanierungsprogramm wird mit einem Zuschuss von rund 395.000 Euro gerechnet, sodass sich der kommunale Anteil voraussichtlich auf rund 321.000 Euro beläuft.

Aufgrund der topografischen Gegebenheiten und der durchgehenden Erreichbarkeit der Schule werden die Arbeiten in drei Abschnitten durchgeführt. Mit Beginn in der kommenden Woche wird zunächst der Abschnitt zwischen dem Friedhof und der Abfahrt in den Schulhof/Festhalle saniert. Während der Sommerferien wird der Bereich unterhalb des Hauptschulgebäudes umgesetzt und mit Beginn der Schule nach den großen Ferien soll voraussichtlich der Teilbereich zwischen der Schule und der Einmündung in die Erlenstraße angegangen werden.

Die Maßnahme bringt in der Zugänglichkeit zur Schule Behinderungen und Beeinträchtigungen. Schüler und Eltern werden gebeten, die entsprechenden Sperrungen zu berücksichtigen und die freien Zugangsmöglichkeiten (z.B. Hinterer Rainweg und Fußweg zur Schule oder von der Erlenstraße über den Schulhof) zu nutzen. Auch muss die Zufahrt in den Hinteren Rainweg zeitweilig gesperrt werden. Für die Anwohner entlang der Erlenstraße und der Alten Kreisstraße wird die Baumaßnahme in den kommenden

Monaten ein erhöhtes LKW-Aufkommen bedeuten. Dies erfordert in Teilbereichen, u.a. entlang der Mauer zwischen Schulhof und Festhalle ein absolutes Halteverbot, werktags zwischen 6 Uhr und 18 Uhr. Es wird um Verständnis dafür gebeten. Gleichzeitig sollten die Anwohner auch in den übrigen Bereichen den erhöhten LKW Verkehr beim Parkverhalten berücksichtigen.



## Bauausschuss besichtigt Fortgang der Arbeiten an der Weisenbacher Wendelinus-Kapelle



Weithin sichtbar ist das Gerüst rund um die Wendelinus-Kapelle, das Weisenbacher Wahrzeichen. Aber auch im Inneren ist die Kapelle derzeit nicht wiedererkennbar, denn diese wurde ausgeräumt und auch dort ist ein Gerüst bis unter die Decke aufgebaut.

Bis das Wahrzeichen voraussichtlich am Sonntag, 26. Oktober, wieder eingeweiht werden soll, werden sich die Handwerker sprichwörtlich die Klinke in die Hand geben. „Von Oben nach Unten“ wird nach Aussage des Architekten Bernd Wörner gearbeitet. So glänzen der Wetterhahn und die Kugel bereits neu vergoldet von der Spitze. Der Dank galt im Rahmen der Sitzung des Bauausschusses dem Weisenbacher Malermeister Walter Wunsch, welcher die Arbeiten ehrenamtlich ausgeführt hatte. Die umfangreichen Gerüstbauarbeiten nahmen zuvor rund zweieinhalb Wochen in Anspruch. Die Steinmetz- und Natursteinarbeiten sind, so Architekt Bernd Wörner, bereits zu rund 80 Prozent abgeschlossen. Stark beschädigte Sandsteine wurden dabei ausgetauscht und die für den Wasserablauf erforderlichen Tropfkanten restauriert. Weitere Schönheitsreparaturen, etwa abgebrochene Kanten, können im Rahmen des verfügbaren Etats ausgebessert werden. Durch die

Gipser wurde im Innenbereich der komplette Verputz auf eine Höhe von ca. einem Meter abgeschlagen. Zum Vorschein kamen verschiedene Steinarten, unter anderem auch „Murgwackerle“, welche beim Bau des ältesten Teils der Wendelinus-Kapelle, dem Chorgeviert (erbaut um 1492), Verwendung fanden.

Ein neuer Putz auf mineralischer Basis soll dafür sorgen, dass die aufsteigende Feuchtigkeit gehemmt wird bzw. diese besser aus der Wand austreten kann. Im Außenbereich wurden verschiedene Putzstellen bereits ausgebessert. Den Vorgaben des Denkmalschutzes entsprechend erfolgt die Dacheindeckung in der Gestalt, dass alte vorhandene Ziegel

mit neuen Ziegeln gemischt verlegt werden und dann diese neuen Ziegel möglichst bald die Patina der alten Dacheindeckung annehmen. Im Bereich der Belzergruft, in welcher der Weisenbacher Baumeister Johann Belzer bestattet ist, wurden unter dem Anstrich ältere Farbschichten mit Ornamenten gefunden. Hier hat ein Restaurator die Farben abgenommen mit dem Ziel, dass diese als Vorlagen für die Wiederherstellung der Ornamente dienen sollen. Die Einfassung und Grünanlage vor der Belzergruft soll ausgebessert bzw. erneuert werden und einen würdevollen Rahmen erfahren. Diskutiert wurde über die Gestaltung der Beleuchtung in der Kapelle. Während der alte Kronleuchter erhalten bleiben wird, sollen die Wandbeleuchtungen erneuert werden. Hier hat man sich darauf verständigt, dass aus einer begrenzten Auswahl zur nächsten Sitzung des Bauausschusses Lampenmuster vorgelegt werden, um dann endgültig darüber entscheiden zu können. Neben der Kapelle sollen auch die Außenanlagen um die Kapelle neu gestaltet werden. Hierfür wird der Gemeinderat voraussichtlich in seiner nächsten Sitzung den Auftrag vergeben. Wenn dann in den kommenden Monaten alle Arbeiten durchgeführt und abgeschlossen werden, wird vom Felsvorsprung über Weisenbach das Weisenbacher Wahrzeichen, welches eines der ältesten Baudenkmäler im Landkreis darstellt, strahlen.

Sie wollen klimafreundlich sanieren?

### **Energieagentur Mittelbaden berät zu energieeffizienter Sanierung**

Der nächste Beratungstermin in Gaggenau zur kostenfreien Erstberatung ist: Am Mittwoch, 14. Mail 2014, zwischen 13 und 17 Uhr, im städtischen, neben dem Rathaus Gaggenau gelegenen Haus Elisabeth, August-Schneider-Str. 20, EG.

Bitte melden Sie sich an unter (0 72 22) 381- 31 21, E-Mail: S.Meisch@

Landkreis-Rastatt.de unter Angabe des Beratungsthemas. Weitere Infos unter [www.energieagentur-mittelbaden.info](http://www.energieagentur-mittelbaden.info)

Zum Erstberatungstermin sollten relevante Unterlagen (wie Schornsteinfegerprotokoll, Energieverbrauchsrechnungen, Hausgrundrisse, Fotos) mitgebracht werden.

## "HEUTE an MORGEN denken"

Bereits mehrfach wurde über das aus LEADER-Mitteln geförderte Projekt „Innovative, barrierearme Wohnformen mit Betreuungsmöglichkeiten für ältere Menschen zur Belebung der Ortszentren“ berichtet. In Weisenbach hat sich hierzu ein Arbeitskreis gebildet, welcher sich intensiv mit diesem Thema beschäftigt. In Abstimmung mit diesem Arbeitskreis wurde durch SPES-Zukunftsmodelle und AGP Sozialforschung ein acht Seiten umfassender Fragebogen kreiert, mit welchem in allen beteiligten Gemeinden in Baden-Württemberg bei allen über 40-Jährigen eine Bürgerbefragung erfolgt. In Weisenbach sind diese Fragebögen in den vergangenen Tagen allen über 40-Jährigen zugewandt und es ist die herzliche Bitte aller Mitglieder des Arbeitskreises, dass sich alle einige Minuten Zeit nehmen, um diesen Fragebogen zu beantworten und bis zum 25. Mai wieder in den Rathausbriefkasten einwerfen. Denn je größer der Rücklauf ist, desto verlässlicher sind die Antworten auf die 38 Fragen zu beurteilen.

Es sind dabei tatsächlich auch nicht nur jene Menschen angesprochen, welche schon den 65., 70. oder 75. Geburtstag gefeiert haben, sondern auch alle, welche erst knapp über 40 sind, noch aktiv im Berufsleben stehen, noch Ziele in ihrer persönlichen Lebensplanung haben und das „Älter werden“ in Weisenbach noch in weiter Ferne ist.

Der Einladung des Arbeitskreis Soziales folgten rund 50 Mitbürgerinnen und Mitbürger unterschiedlicher Generationen, um sich unter den



Themenschwerpunkten „Wohnen zu Hause im Alter“, „Neue Wohnmodelle im Alter“, „Alten- und Pflegeheime“ und „Wege zu einer Seniorenwohnanlage“ informieren ließen und die Zusammenkunft auch angeregt für Fragen nutzten. Neben Bürgermeister Toni Huber, welcher die Wege zu einer Seniorenwohnanlage erläuterte, standen Rudolf Fritz vom Seniorenrat und Sabine Weiler als Geschäftsführerin der Sozialstation Forbach-Weisenbach zum Thema „Wohnen zu Hause im Alter“, Eberhard Veser und Günter Hurrle vom Helmut-Dahringer-Haus in Gaggenau zu den „Alten- und Pflegeheimen“ sowie Gemeinderätin Heidi Wittemann, Evelyne Bleier und Claudia Großmann zum Themenbereich „Neue Wohnmodelle im Alter“ als Moderatoren und Ansprechpartner bereit. Informativ waren die Vorträge und von Interesse geprägt die zahlreichen Anfragen zu den einzelnen Themenbereichen.

Doch nunmehr gilt es, den hoffentlich zahlreichen Rücklauf der Fragebögen abzuwarten und diese auszuwerten. Mit verlässlichen Aussagen aus einer breiten Bürgerbeteiligung können der Arbeitskreis Soziales, die Gemeindeverwaltung und der Gemeinderat versuchen, die Weichen dahin zu stellen, dass ein „Älter werden in Weisenbach“ entsprechend den Wünschen aus den Reihen der Bevölkerung ermöglicht wird.

Zur Beantwortung der Fragebögen werden am Montag, 12. Mai, um 15 Uhr im Katholischen Gemeindehaus und am Montag, 19. Mai, um 18 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Au, Informationen und Hilfen beim Ausfüllen angeboten. Auch stehen Mitglieder des Arbeitskreises und des Seniorenrates für telefonische Rückfragen oder Hausbesuche zur Verfügung. Die entsprechenden Personen sind mit den Telefonnummern auf den Anschreiben genannt.

**Bücherei  
Weisenbach und Au**

**köb III**

**Ausleihzeiten**

Mittwoch: 16 bis 19 Uhr und  
Sonntag: 11.15 bis 12.15 Uhr



## Landratsamt am 15. Mai ab 12 Uhr geschlossen

Das Landratsamt Rastatt mit seinen Außenstellen in Rastatt, Baden-Baden, Bühl, Gaggenau, Gernsbach und Forbach ist am Donnerstag, 15. Mai 2014, wegen einer internen Betriebsveranstaltung ab 12.00 Uhr geschlossen. Bei dringenden Notfällen wird empfohlen, sich direkt mit dem Polizeirevier Rastatt in Verbindung zu setzen.

### Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

„Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

#### Angebot der Woche

1. Couchtisch, weiß, furniert, ausziehbar und höhenverstellbar, 60 x 120 cm, Telefon 50487
2. Ölradiator, acht Rippen, Telefon 6235574
3. Stereoanlage "Universum", mit Doppelkassettendeck, Radio, Fünffach-CD-Wechsler und Plattenspieler, alles voll funktionsfähig, nur CD-Wechsler hat Wackelkontakt, Telefon 993989 vormittags bis 10.30 Uhr
4. Schaukel- und Klettergerüst "Kettler", Farben: rot, blau, gelb, ist noch im Garten aufgebaut, Telefon 0170 8301694
5. Schreibtisch, Buche, B: 1,50 m, schwere Ausführung, Telefon 657868
6. Tisch, braun, zum Ausziehen, Telefon 50727
7. Farbfernsehgerät mit Fernbedienung, Telefon 07083 3190
8. Holzglasvitrine, dunkel, H: 174 x B: 67 cm, Telefon 0172 6275260

## Notdienste der Ärzte und Apotheken

### Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 01805 19292-109 zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

**Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst**  
Telefon 01805 19292-109

**Augenärztlicher Bereitschaftsdienst**  
Telefon 01805 19292-122

**Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst**  
Telefon 01805 19292-125

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

www.zahn-forum.de  
von 8 bis 8 Uhr  
(von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)

**10./11. Mai** - Dr. Volker Mai,  
Schützenstraße 7, Weisenbach,  
Telefon 07224 3449

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr  
bis Montag 8 Uhr

**10./11. Mai** - Dr. Sallinger,  
Zayastraße 29, Rastatt,  
Telefon 07222 27544

### Apotheken

www.lak-bw.de  
Der Dienst dauert  
von 8.30 bis 8.30 Uhr

**Samstag, 10. Mai**  
Murgtal-Apotheke,  
Gottlieb-Klumpp-Straße 12,  
Gernsbach, Telefon 07224 3806

**Sonntag, 11. Mai**  
St. Laurentius-Apotheke,  
Murgtalstraße 85, Bad Rotenfels,  
Telefon 07225 1302

Alle Angaben ohne Gewähr!

## Schulnachrichten

### Johann-Belzer-Grund- und Werkrealschule Weisenbach-Forbach

#### 25-jähriges Dienstjubiläum für Claudia Mnich

Im Rahmen der wöchentlich stattfindenden Kooperation gratulierte Rektor Adi Marxer der Lehrkraft Claudia Mnich zum 25-jährigen Dienstjubiläum. Claudia Mnich studierte an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe die Fächer Musik, Geschichte und Erdkunde mit dem Stufenschwerpunkt Hauptschule und legte die 1. Staatsprüfung 1991 ab.

Die Referendarzeit absolvierte sie an der Pestalozzischule in Ettlingen, die sie erfolgreich mit dem 2. Staatsexamen abschloss. Ab dem Schuljahr 1993/94 bis 1999 war sie an der

Grundschule Oberes Enztal in Enzklösterle und seit 1999/2000 an der Johann-Belzer-Schule Weisenbach.

Hier führte sie schon viele Klassen erfolgreich durch die Grundschulzeit, unterrichtet aber auch Musik und weitere Fächer im Werkrealschulbereich. „Musik ist Trumpf“, heißt das Motto von Claudia Mnich. Schulchöre, -band und -orchester werden von ihr immer wieder auf Auftritte bei Schulfestlichkeiten, aber auch außerhalb der Schule, vorbereitet.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sie bringt sich mit den Schülern aktiv ins Gemeindeleben ein, hat Auftritte im Helmut-Dahringer-Haus in Gaggenau oder unterstützt Vereine. Höhepunkt jedes Schuljahres ist der beliebte „Muische Abend“ in der Festhalle. Bereits 1992 legte sie die C-Prüfung für nebenberufliche Kirchenmusiker ab. Ihre kirchliche Tätigkeit als Organistin und Chorleiterin verknüpft sie gut mit den religiösen Veranstaltungen der Schule. Stets ist Frau Mních bereit, sich an der Junglehrausbildung zu beteiligen. Dr. Horn, Rektor an der Grundschule Oberes Enztal, schrieb in einer Beurteilung: „Frau Mních empfindet Schule halten nicht als Belastung, sondern hat offensichtlich sehr viel Freude daran“. Rektor Marxer konnte in seiner Ansprache dieses Urteil seines Kollegen bestätigen, denn mit dieser Freude unterrichtet Claudia Mních die Kinder bis



heute. Sie pflegt eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern, der Schulleitung, dem Kollegium und allen nichtlehrenden Kräften. Die Elternbeiratsvorsitzende Tanja Weiler gratulierte in Reimform und überreichte das gemeinsame Ge-

schenk von Kollegium, Schulträger, Eltern und Schülern. Frau Mních bedankte sich ebenfalls bei allen Anwesenden für die Unterstützung, die sie an der Weisenbacher Schule stets erhält und lud danach zu Kaffee und Kuchen ein.

## Vereinsnachrichten

### Musikverein Weisenbach

#### **Jubiläumskonzert mit dem Familienchor am Samstag, 10. Mai**

Der Musikverein lädt die Bürgerinnen und Bürger zum Konzert anlässlich des 90-jährigen Jubiläums am Samstag, 10. Mai, recht herzlich ein. Beginn ist um 19 Uhr in der Festhalle Weisenbach. Um sich mit einem Glas Weisenbacher Secco vom Weingut Gerhard Strobel oder einem kleinen Imbiss auf das Konzert einzustimmen zu können, öffnet der Saal bereits um 18 Uhr. Auch in der Pause ist für das leibliche Wohl gesorgt. Der Eintritt beträgt

7,00 Euro. Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren haben freien Eintritt. Den ersten Teil des Konzerts wird der Musikverein unter der musikalischen Leitung seines Dirigenten Hans Bogner mit bekannten Titeln wie zum Beispiel der Polka „Auf der Dorfstraße“, der „Italienischen Operngala“ oder der Filmmusik aus dem Film der „König der Löwen“, gestalten. Den zweiten Teil werden zunächst Jungmusikerinnen und Jungmusiker des

Musikvereins einleiten. Anschließend wird der Musikverein gemeinsam mit dem Familienchor Weisenbach unter der musikalischen Leitung von Frau Claudia Mních mit Titeln wie „Volare“ oder ein Schlagermedley von „Connie Francis“ die Gäste unterhalten. Günther Westermann sorgt für den richtigen Ton aus den Lautsprechern. Die Gäste dürfen sich auf einen unterhaltsamen musikalischen Abend in der Weisenbacher Festhalle freuen.

### VdK Ortsverband Murgtal

#### **Jahresausflug - Sozialverband VdK Ortsverband Murgtal**

Am Samstag, den 14. Juni 2014 haben wir unseren diesjährigen Ausflug nach Bad Bergzabern mit der Bahn geplant. Abfahrt 08:42 Uhr in Forbach mit der S41, weitere Zusteigemöglichkeiten an den einzelnen Bahnhöfen sind möglich. Ankunft in Bad Bergzabern ca. 11:00 Uhr. Von dort werden wir dann zum Mittagessen im Restau-

rant „Zum Haas“ gehen. Der Nachmittag ist dann zur freien Verfügung in Bad Bergzabern, wo an diesem Wochenende der Rosenmarkt im romantischen Schlossinnenhof stattfindet. Die Rückfahrt ist auf 17:10 Uhr geplant, so dass wir um 19:45 Uhr wieder zurück sind. Hierzu sind **alle Mitglieder der Ortsvereine Murgtal** recht

herzlich eingeladen. Auch Gäste und Mitglieder anderer Ortsverbände sind hierzu immer gerne willkommen.

Verbindliche Anmeldung ab **sofort bis 10.06.2014** bei Christa Heck, Tel. 07225 76285 oder E-Mail: [christa.heck@kabelbw.de](mailto:christa.heck@kabelbw.de). Fahrkarten werden von uns besorgt.

## Spielberichte

### Herren

**FC Weisenbach – OSV Rastatt 5:1**  
Maifest und Kaiserwetter, die Rahmenbedingungen für ein gutes Spiel gegen die oberschlesischen Sportfreunde passten. Der OSV war dem Team um Trainer Rolf Krieg über lange Zeit ein ebenbürtiger Gegner. Beiden Mannschaften boten sich in der ersten Halbzeit mehrere Möglichkeiten um in Führung zu gehen.

Auf Weisenbacher Seite zeichnete sich nach einer knappen halben Stunde Luca Abondio als Torschütze zum 1:0 aus (29.). Mit der knappen Führung wurden auch die Seiten gewechselt. In der zweiten Spielhälfte entwickelte sich zunächst erneut ein ausgeglichenes Spiel. Erst ein Doppelschlag des FCW durch den zweiten Treffer von „Aushilfstorhüter“ Luca Abondio und Marius Ochsenfeld brachte die Vorentscheidung zum 3:0 (61. und 62.).

Zwar erzielten die Gäste in der 67. Minute nochmals den Anschlusstreffer zum 3:1, doch durch zwei schöne Treffer von Stefan Franz in der Schlussphase (85. und 88.) stellte der FCW schließlich in einem ansehnlichen Spiel den am Ende klaren Endstand von 5:1 her.

Die Reserve des FCW tat an diesem Wochenende einen wichtigen Schritt in Richtung Meisterschaft. Im Spitzenspiel gegen den OSV II erzielte Lucas Effenberger in der 15. Minute durch einen Foulelfmeter den Treffer zum 1:0 für den FCW. Den Gästen gelang in der 78. Minute der Ausgleich.

Dank einer guten Moral gelang dem Team um Trainer Uwe Rothenberger in der Schlussphase jedoch noch das alles entscheidende Tor in der 83. Minute durch Dirk Stephan. Der FCW II hat nun bei zwei Spielen weniger als der OSV, drei Punkte Vorsprung und somit alle Chancen die erste Meisterschaft der Vereinsgeschichte einzufahren.

### Frauen

**SG Weisenbach – SV Ottenau 2:2**  
Obwohl Weisenbach die bessere Mannschaft war, blieb am Ende nur ein Punkt am Sennel. Nach anfänglichen Abstimmungsproblemen in der Abwehr konnten die Gäste bereits nach 5 Minuten mit 1:0 in Führung gehen. Anschließend fing sich jedoch unser Team und nahm die Partie in die Hand. So begann der Sturm auf das Ottenauer Gehäuse, was allerdings erst in der 40. Minute mit dem Ausgleich zum 1:1 durch Melanie Martini belohnt wurde.

Der zweite Durchgang verlief ähnlich. Weisenbach dominierte weiterhin und konnte folglich verdient durch Francesca Di Umberto (55. Min.) auf 2:1 erhöhen. An dieser Stelle verpasste es das Team, trotz Überlegenheit die Führung auszubauen. Stattdessen konnte Ottenau mit dem einzigen gefährlichen Vorstoß der zweiten Halbzeit ausgleichen. Die Mannschaft machte weiter Druck, doch der Siegtreffer wollte einfach nicht mehr fallen. Leider wurden Kampfgeist und Engagement des dezimierten Frauenkaders nicht mit drei Punkten belohnt.

### B- Junioren (SG Forb/Wsb/Hö/Lof)

Im Kampf um den Klassenerhalt mussten unsere B-Junioren einen herben Rückschlag beim ebenso abstiegsbedrohten FC Ottenhöfen hinnehmen. Trotz zweimaliger Führung zum 1:0 durch Deniz und 2:1 durch Philipp in der ersten Halbzeit fand unser Team keine Sicherheit in ihrem gesamten Spielaufbau und musste somit am Ende verdient mit 2:3 den Platz als Verlierer verlassen. Noch haben wir es in den verbleibenden vier Spielen "in der eigenen Hand" den Abstieg zu vermeiden.

## Die nächsten Spiele

**Sonntag, 11.05.2014**

13:15 Uhr Herren:

FV Hörden 2 – FCW 2

15:00 Uhr Herren: FV Hörden – FCW

## Maiandacht in der kath. Pfarrkirche St. Wendelin

Am Freitag, 16. Mai, lädt der Förderverein alle Bürgerinnen und Bürger zu einer Maiandacht ein. Beginn ist um 18 Uhr. Aufgrund der derzeit laufenden Sanierungsarbeiten an und in der Wendelinus-Kapelle, findet die Maiandacht in diesem Jahr in der kath. Pfarrkirche St. Wendelin statt. Die Andacht wird von Pfarrer Thomas Holler und dem ehemaligen Weisenbacher Pfarrer Friedrich Wiebelt gehalten. Der Familienchor Weisenbach gestaltet die Andacht gesanglich mit. Anschließend sind alle Teilnehmenden zu einem gemütlichen Beisammensein in das Gemeindehaus eingeladen. Die Einnahmen aus der Veranstaltung kommen der Sanierung unseres Wahrzeichens zu Gute.

## Bambinitraining

Das nächste Training für die kleinsten Fußballerinnen und Fußballer, bzw. für die, die es werden wollen, findet am kommenden Freitag, 9.5.14, um 16.30 Uhr bei schönem Wetter auf dem Sportplatz, ansonsten in der Sporthalle Weisenbach statt. Bitte auf entsprechende witterungsgerechte Kleidung achten.

Trainingsdauer: ca 1 Stunde. Alle Kinder der Jahrgänge 2007 und jünger sind wieder herzlich dazu eingeladen. Einfach Papa und/oder Mama mitbringen und loslegen. Die Bambini Betreuer freuen sich auf zahlreiche Youngsters.

## Torwarttraining

Am Freitag, 9.5., findet wieder Torwarttraining für alle Torhüter unserer Fußballjugend auf dem Sportplatz Weisenbach statt.

Einteilung und Beginn:

F- und E-Jugend ab 15.30 Uhr, D- und C-Jugend und C- sowie B-Juniorinnen ab 16.15 Uhr.

## **Frauen des Plauderstündchens spenden zum wiederholten Mal für die Arbeit des Kirchenbauvereins St. Wendelin Weisenbach**

Am Donnerstag, 24. April, hatte die Vorsitzende des Leitungsteams, Luzia Karcher, den Vorsitzenden des Kirchenbauvereins German Miles, den Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Franz-Josef Holzapfel sowie die Damen Gerlinde Hürst und Heidi Hörth zu einer Spendenübergabe im Rahmen des regelmäßig über die Wintermonate stattfindenden Plauderstündchens eingeladen.

Hier treffen sich monatlich zwischen 30 und 50 Frauen im Alter von 65 bis 90 Jahren im Gemeindezentrum Weisenbach bei Kaffee und Kuchen,

einem kleinen Imbiss und einem Gläschen Wein zu einem geselligen Beisammensein. Sie singen, plaudern, tragen Gedichte oder kleine Geschichten vor und auch die Stricknadeln dürfen nicht fehlen. Das Leitungsteam um Luzia Karcher, bestehend aus Maria Krieg, Christa Vetter, Rita Krieg, das unterstützt wird von Doris Feger und Regina Krieg, bereiten die Nachmittage vor.

Luzia Karcher berichtete über diese Arbeit und konnte dann aus dem Erlös der Plauderstündchen 300 Euro als Spende verteilen. Gerlinde Hürst und

Heidi Hörth sorgen schon seit Jahren für den Blumenschmuck an den Maialtären in der Kirche Maria Königin in Au und St. Wendelin in Weisenbach. 200 Euro bekam German Miles für den Kirchenbauverein überreicht. Miles bedankte sich bei allen Anwesenden für ihre Unterstützung für die vielfältigen Aufgaben des Vereins in Weisenbach und Au.

Weiterhin wies er darauf hin, dass für das Kirchenkonzert am 21. Dezember mit Marshall und Alexander der Vorverkauf sehr gut läuft und Karten bei den bekannten Vorverkaufsstellen in Weisenbach zu erwerben sind.

Franz-Josef Holzapfel bedankte sich auch für die Spendenbereitschaft und zeigte die nächsten Baumaßnahmen in beiden Pfarrkirchen auf. Für die Sanierung der beiden Kirchtürme in Au und Weisenbach sind 140.000 Euro und 200.000 Euro veranschlagt. Für die Sicherung der Balustrade am Weisenbacher Turm musste in den letzten Tagen ein Kranwagen eingesetzt werden, um nötiges Werkzeug und Material in die Höhe zu hieven.

### **Spendenkonten:**

Sparkasse Rastatt-Gernsbach:  
BLZ 665 500 70, Konto- Nr.: 35 741  
Volksbank Baden-Baden/ Rastatt:  
BLZ 662 900 00, Konto- Nr.: 58549100



## Turnverein Weisenbach

### **Sport zum Mitmachen - Für Jung und Alt!**

Der Turnverein lädt am Samstag, 24. Mai 2014, zu einem Outdoor- und Fitness-Event bei den Sportanlagen/ Sporthalle am Sennel, ein. Lernen Sie unser vielfältiges Sportangebot unverbindlich kennen. Jeder darf gerne aktiv mitmachen und ausprobieren was Spaß macht. Auch Nichtsportler sind recht herzlich eingeladen.

Neben den vielseitigen, sportlichen Aktivitäten ist mit Kaffee und Kuchen und Grillspezialitäten natürlich

auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Zur Unterhaltung spielt ab 19 Uhr eine Liveband im Zelt beim „Häusel“. Eintritt frei.

### **Trainingsmöglichkeiten für das Sportabzeichen**

Ab Freitag, 9. Mai, bestehen wieder Trainingsmöglichkeiten für das Sportabzeichen. Wir treffen uns ab 19 Uhr auf dem Sportgelände. Jeder der Lust hat sich sportlich zu betätigen, ist recht herzlich eingeladen.

## Turnverein Weisenbach, Abteilung Tischtennis

### **Kameradschaftsabend am 09. Mai 2014**

Am Freitag, 09.05.2014, findet ab 19.30 Uhr unser alljährlicher Kameradschaftsabend der Tischtennisabteilung im Gasthaus „Grüner Baum“ statt.

Wir bitten um Anmeldung bei Gerhard Egner, Telefon 3473 oder Wolfgang Überle, E-Mail: wolfgang.ueberle@t-online.de

## Unterwegs im „Grünen Klassenzimmer“



Am Sonntag, 27.04.2014, trafen sich 18 Wanderfreunde/-innen der Naturfreunde des Bezirk 6 zur ihrer Wanderung auf dem Murgtal-Natura-Trail. Trotz schlechter Wettervorhersagen entwickelte sich das Wetter hervorragend und man hatte beste Bedingungen für eine schöne und vor allem informative Wanderung.

So konnte Peter Schaible eine gut gelaunte Wandergruppe am Bahnhof in Weisenbach begrüßen. Nach einer kurzen Erläuterung über die Strecke wanderte man durch Weisenbach Richtung Au. Vorbei an

durch Ziegen beweidete Wiesen und durch Streuobstwiesen verlief die Wanderstrecke über das Füllenbachtal zum Felsenweg und anschließend zum Füllenfelsen, wo man eine Mittagspause einlegte.

An besonderen und markanten Plätzen wurden die Teilnehmer von Förster Thomas Schiel über die FFH-Gebiete im Murgtal informiert. Es entstand der Eindruck als wäre man in einem „grünen Klassenzimmer“. Die Erläuterungen von Förster Thomas Schiel erlebte man hautnah und anhand von Beispielen wurde

## Chorprobe

Am Freitag, 09.05.14 - 19.30 Uhr  
Probe des gemischten Chors im  
Sängerheim.

der Gruppe alles sehr interessant erklärt. Am Stielrainpavillon nutze auch Heinz Zoller die Gelegenheit, sein Fachwissen über die verschiedensten Naturschutzgebiete durch ein sehr gut vorbereitetes Referat in freier Natur „grünem Klassenzimmer“ den Teilnehmern/-innen zu vermitteln. Entlang an schönen Aussichtspunkten verlief die Wanderung nach Bernersbach zu den Giersteinen, wo auch Georg Weiler wissenswertes über die Giersteine bzgl. ihrer Herkunft und deren Geschichte zu berichten wusste. Der letzte Teil der Wanderung führte uns über den Eulenfelsen nach Forbach. Die Teilnehmer/-innen waren einer Meinung, dass die Wanderung auf dem Murgtal-Natura-Trail mit den imposanten Aussichtspunkten und den informativen Erklärungen eine Bereicherung, im Besonderen zu den Themen der FFH-Gebiete und den Naturschutzgebieten, war.

## Premiumwanderung Wiesensteig

Am 18. Mai laden die Naturfreunde alle Interessierten zu einer Wanderung auf dem Premiumwanderweg Wiesensteig in Bad Peterstal-Griesbach ein. Die Wanderung führt durch die wildromantische Schlucht der Wilden Rench, vorbei an grünen Wiesen und herrlichen Ausichten in den Schwarzwald. Bitte Rucksackverpflegung mitnehmen. Einkehrmöglichkeit ist nach Bedarf gegeben. Treffpunkt ist 9.15 Uhr am Rathaus in Weisenbach. Gäste können gern mit der Bahn anreisen. Es wird Fahrgemeinschaften geben. Die Fahrt dauert ca. 1 Stunde über die Schwarzwald-Hochstraße. Anmeldung bitte bei Annett Schaible unter 0151-20123994.

*Naturfreunde Weisenbach - wir können auch wandern.*

[www.naturfreunde-weisenbach.de](http://www.naturfreunde-weisenbach.de)



## Leichtathleten trainieren in Zweibrücken

Vom 11. bis 15. April trainierten die Leichtathleten der LAG obere Murg im Olympiastützpunkt in Zweibrücken. Das Stadion der Stadt Zweibrücken und die Leichtathletikhalle des LAZ Zweibrücken, dem Verein von Stabhochsprungweltmeister Rafael Holzdeppe, standen uneingeschränkt zur Verfügung.

Bereits am Freitagabend konnte die erste Trainingseinheit auf der Bahn absolviert werden. Jeden Morgen stand vor dem Frühstück eine Joggingeinheit mit anschließenden Dehn- und Kräftigungsübungen auf dem Programm. Das Tagesprogramm beinhaltete täglich zwei Trainingseinheiten von jeweils 2,5 Stunden. Schwerpunktmäßig wurde Sprint, Weitsprung, Speerwurf, Hochsprung und Stabhochsprung geübt.

Die Stabhochspringer konnten an zwei Tagen mit dem Lehrwart des

Rheinland-Pfälzischen Verbandes Helmut Kruber trainieren.

Am letzten Tag hatte dann Anton Stöber sogar die Möglichkeit mit den deutschen Spitzenathleten Daniel Clemens, Bestleistung 5,60 m, und der mehrfachen Deutschen Meisterin, Welt- und Europameisterschaftsteilnehmerin Kristina Gadschiew zu springen. Diese Trainingseinheit wurde vom Bundestrainer Andrei Tivontschik, Olympiadritter von 1996, geleitet.

In der Mittagspause bestand die Möglichkeit sich im Hallenerlebnisbad zu erholen, einen Stadtbummel zu unternehmen oder im Outlet-Center preisgünstig einzukaufen.

Der Abend wurde genutzt um Videoaufnahmen des Tages zu analysieren und sich bei Spielen und Gesprächen zu unterhalten.



## Terminkalender 2014

Aktuell: [www.lag-obere-murg.de](http://www.lag-obere-murg.de)  
Einsehbar unter [www.blv-online.de](http://www.blv-online.de)  
und [www.rastattertv.de/leichtathletik](http://www.rastattertv.de/leichtathletik)  
In Klammer Meldeschluss bei Dieter Wunsch

**10./11.5.** Straßburg:

Eurodistrikt-Meisterschaften

**14.5.** Gernsbach: Kreismeisterschaften Stabhoch (12.5.)

**17.5.** Mannheim:

Bad. Endkampf Mannschaften

**21.5.** Baden-Baden: Kreismeister-

schaften Staffeln (15.5.)

**24.5.** Baden-Baden:

KILA-Cup- 1. Wettbewerb (19.5.)

**24./25.5.** Langensteinbach:

BW-M. U23/U18 (11.5.)

**24./25.5.** Löffingen:

BW-M. Senioren (11.5.)

**29.5.** Müllheim:

BW- Staffel + BLV Schüler Staffeln

**29.5.** Weisenbach:

KM Dreisprung (27.5.)

**1.6.** Lörrach: Bad. M. Aktive, U20 und U18

## Imkerstammtisch

Der Imkerstammtisch im Mai findet am Freitag, den 9.05.2014, um 19.30 Uhr in Lautenbach im Landgasthof "Lautenfelsen" statt.

### Vorankündigung

Am 13.07.2014 findet unser vereinsinternes Grillfest beim ehemaligen ersten Vorstand Wolfgang Weiler statt. Es wird gebeten, sich für diesen Termin bei der Vorstandschaft anzumelden. Näheres wird noch in den beiden Stammtischen besprochen. Harry Braunwart, Tel. 0152 04449404

## DRK Ortsverein Gernsbach

### Altkleidersammlung am 10. Mai

Die nächste Altkleiderstraßensammlung des DRK-OV Gernsbach e.V. findet am **Samstag, den 10. Mai 2014**, in der Gemeinde Weisenbach, der Stadt Gernsbach sowie der Gemeinde Loffenau statt.

Altkleidersäcke sind in größeren Geschäften oder Banken erhältlich. In den Stadtteilen und Gemeinden werden Altkleidersäcke durch ehrenamtliche Helfer verteilt.

### Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Freitag, den 16. Mai 2014, um 19.00 Uhr in das DRK-Haus, Am Bachgarten 9, Gernsbach. Wir würden uns freuen, Sie an diesem Abend begrüßen zu können.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 31.05.2013
4. Jahresberichte
  - a) Bericht des Vorstandes
  - b) Berichte der Rotkreuzgemeinschaften
  - c) Bericht des Schatzmeisters
  - d) Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes

## Bezirksmaiandacht

Die "Bezirksmaiandacht" des Kolpingbezirks Baden-Baden/Bühl/Rastatt findet in diesem Jahr am Freitag, 09.05.14, um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Birgitta in Iffezheim statt. Sie wird gestaltet von Bezirkspräsident Pfarrer Sebastian Marcolini und der Kolpingsfamilie Iffezheim. Wie in jedem Jahr treffen sich Mitglieder aus den Kolpingsfamilien aus dem Bezirk Baden-Baden/Bühl/Rastatt zur gemeinsamen Maiandacht. Zur Abfahrt ist um 18 Uhr Treffpunkt am Rathausplatz.

6. Wahlen
  - a) des kompletten Vorstandes
  - b) Bestätigung der Leitung der Rot- Kreuz-Gemeinschaft
  - c) Delegierte und Ersatzdelegierte für die Kreisversammlung
7. Ehrungen
8. Vorlage und Verabschiedung des Haushaltsplanes 2014
9. Verschiedenes

## Heute Blutspendetermin in Gernsbach

Der nächste Blutspendetermin ist am heutigen Donnerstag, dem 08.05.2014, von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr im DRK-Haus, Am Bachgarten 9, in Gernsbach. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zur Vollendung des 72. Lebensjahres, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) erhältlich.

## Rückblick Seniorenachmittag im Kolpinghaus

Am 27. April fand der traditionelle Seniorenachmittag im Kolpinghaus statt. In einem gut besetzten Saal begann der Nachmittag wie immer mit einem gemeinsamen Eröffnungslied. Im Anschluss folgten Berichte über die 90-jährige Geschichte der Kolpingsfamilie Weisenbach sowie eine Bilderpräsentation und ein Video über das 75-jährige Jubiläumsfest im Jahr 1999. Bei einem Rätsel über die Kolpingsfamilie gab es attraktive Preise zu gewinnen.

Abgerundet wurde der Nachmittag mit der Siegerehrung mit Preisverteilung und dem gemeinsamen Singen des Badnerlieds.

Das Küchenteam sorgte wie immer bestens für das leibliche Wohl der Besucher und der Zubringerdienst ins Kolpinghaus wurde dankend angenommen. Für das gute Gelingen dieses Nachmittages gilt unser Dank den Organisatoren, unter der Leitung von Manuel Dörner sowie den Diensthabenden, die sich um das leibliche Wohl der Gäste kümmerten.

Ein besonderer Dank dem Autohaus Haitzler für den Zubringerdienst. Insgesamt wieder eine sehr gelungene Veranstaltung der Kolpingsfamilie, die von den Weisenbacher Senioren gerne angenommen wurde.



## Kirchliche Nachrichten

### KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

**Kirchliche Nachrichten St. Wendelin Weisenbach und Maria Königin Au** **Dienstag, 13. Mai**  
08.00 AU Rosenkranzgebet

**10. Mai bis 18. Mai 2014** **Mittwoch, 14. Mai**  
08.30 AU **Hl. Messe**

**Sonntag, 11. Mai**  
10.15 WB **Jugendgottesdienst zur Einstimmung auf die Firmvorbereitung, für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde** **Donnerstag, 15. Mai**  
07.30 WB **Schülermesse**  
17.45 WB **Beichtgelegenheit**  
18.30 WB **Hl. Messe, für alle geistlichen Berufe**  
13.30 AU Rosenkranzgebet  
14.00 WB Rosenkranzgebet

(Fortsetzung auf Seite 16)

**Freitag, 16. Mai:**  
 08.00 WB Rosenkranzgebet  
 08.00 AU Rosenkranzgebet  
 18.00 WB **Maiandacht des Fördervereins Wendelinus-Kapelle, mitgestaltet vom Familienchor,** anschl. gemütliches Beisam-

mensein im Gemeindehaus

**Sonntag** Dankgottesdienst der Kommunionkinder von Weisenbach und Au

**Samstag, 17. Mai**  
 15.00 AU **Taufe** des Kindes Gabriel Kast  
 16.30 AU Beichtgelegenheit  
 17.00 AU **Vorabendmesse zum**

**Sonntag, 18. Mai**  
 13.30 AU Rosenkranzgebet  
 14.00 WB Rosenkranzgebet

## Katholische Frauengemeinschaft Weisenbach und Au

### **Spende an Pater Dettling**

Am Palmsonntag kam beim Verkauf unserer Palmsträuße der Betrag von 540,00 Euro zusammen. Diese stattliche Summe werden wir Pater Dettling für seine Missionsarbeit in Brasilien zur Verfügung stellen. Herzlichen Dank all unseren Helferinnen für ihre Unterstützung, besonders den Frauen, die uns jedes Jahr die kleinen Kreuze anfertigen. Danke auch allen, die durch den Kauf der Palmsträuße diese Spende ermöglicht haben.

## **EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH**

**Donnerstag, 08. Mai**  
 18.00 Uhr Konfirmandengespräch in der Evangelischen Kirche in Forbach

**Samstag, 10. Mai**  
 17.00 Uhr Probe der Konfirmanden in der Kirche in Forbach

**Sonntag, 11. Mai - Konfirmation**  
 9.30 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation in der Evangelischen Kirche in Forbach (Pfarrer H.-J. Scholz)

**Montag, 12. Mai**  
 20.00 Uhr Probe des Lobpreischores in Forbach

**Dienstag, 13. Mai**  
 19.30 Uhr „Bibel-Teilen“ bei Familie Brucker in der Ringstr. 19 in Langenbrand

**Donnerstag, 15. Mai**  
 19.30 Uhr Frauengesprächskreis bei Irene Karius in Weisenbach

## Parteien

### Freie Wählervereinigung Weisenbach

### **Kandidatenvorstellung der FWV im Gasthaus "Grüner Baum"**

Die Freie Wählervereinigung stellt am Donnerstag, 08.05.2014 im Gasthaus "Grüner Baum" ihre 12 Kan-

didaten für die Kommunalwahl am 25.05.2014 sowie das Wahlprogramm vor. Beginn: 19:00 Uhr

## Was sonst noch interessiert

### **Unsere Tierärztin informiert**

*Sehr geehrte Frau Dr. Vegani, unser 11 Monate alter Mischlingsrüde zeigt in letzter Zeit ein aggressives Verhalten anderen Rüden gegenüber. Uns wurde nun seitens der Hundetrainerin zu einer Kastration geraten. Können wir denn sicher sein, dass sich sein Verhalten dann bessert?*

Sehr geehrte Frau N. Aufgrund der beginnenden Geschlechtsreife Ihres Hundes ist es sehr gut möglich, dass eine hormonelle Ursache für die Aggression vorhanden ist. Um das Ansprechen auf eine Kastration auszuprobieren, würde ich Ihnen zur Implantation eines Hormonchips durch Ihren Haustierarzt raten. Dieser wird ähnlich wie bei einem Mikrochip unter die Haut gespritzt. Er muss nicht mehr entfernt werden, sondern löst sich auf. Die Wirkung setzt allerdings erst nach 4 - 6 Wochen ein, davor kann es in seltenen Fällen zuerst sogar zu einer verstärkten Testosteronproduktion und damit zu einer kurzfristigen Verschlechterung des unerwünschten Verhaltens kommen. Danach wird durch den Chip die

männliche Hormonproduktion massiv reduziert. Der Hormonspiegel entspricht dann in etwa einem kastrierten Rüden.

Vorteile des Chips sind, dass nach ½ bis 1 Jahr (je nach Chip) die Wirkung wieder vollständig erlischt und der Eingriff ohne Betäubung gesetzt werden kann. Nebenwirkungen können dieselben wie bei einer „richtigen“ Kastration sein: Fellveränderungen, Abnahme der Muskelmasse, verringerter Futterbedarf. Die Rüden sind 4 - 6 Wochen nach der Implantation unfruchtbar.

Diese Nebenwirkungen und die Unfruchtbarkeit hören aber mit Abklingen der Chipwirkung auf. Der Chip ist leider relativ teuer und es fehlen auch noch Langzeitstudien bei Dauertherapie. Deshalb ist bei gutem Ansprechen auf den Chip eine Kastration ratsam. Voraussetzung für den Chip ist auch, dass Ihr Haustierarzt bei einer zuvor erfolgten Untersuchung keine Bedenken gegen den Chip äußert. Dies könnte der Fall sein, wenn ein oder beide Hoden nicht abgestiegen sind, da es bei solchen Tieren noch keine Studien gibt.